

PRODUKTDATENBLATT

Tricoflex® Systemkleber FU 60

Epoxidharzkleber für das Tricoflex® Abklebesystem.

BESCHREIBUNG

2-komponentiger Epoxidharzkleber für das Tricoflex® Abklebesystem, für trockene und mattfeuchte Untergründe.

ANWENDUNG

Zur Verklebung der Tricoflex Dichtstreifen und Dichtprofile auf

- Betonuntergründen
- einer Vielzahl verschiedener mineralischer-, zementöser-, metallischer- und kunststoffbasierender Untergründe*

*Das allgemein bauaufsichtliche Prüfzeugnis beinhaltet ausschließlich die Anwendung auf Beton. Alle anderen Untergründe sind ausserhalb des abP und müssen im Vorfeld geprüft und technisch bewertet werden.

PRODUKTMERKMALE/ VORTEILE

- Spezieller Systemkleber für die Verklebung der Tricoflex® Dichtstreifen und Tricoflex® Dichtprofile
- Ideal in Kombination mit dem SikaProof FBV-System (Kombination geprüft)
- Verarbeitungszeit von ca. 60 Minuten bei 20 °C
- Geeignet für trockene und mattfeuchte Untergründe (kein stehendes oder nachdrückendes Wasser)
- hohe Standfestigkeit - geeignet für die Anwendung bei horizontalen, vertikalen und Über-Kopf Verklebungen

PRODUKTINFORMATIONEN

Chemische Basis

Standardanwendung:

- Komponente A + B (Epoxydharz)

Anwendung bei tiefen Temperaturen (bis absolut maximal + 2°C):

- Komponente A + B + Zusatzkomponente C (Epoxydharz + Beschleuniger)

Lieferform

Komponente A + B:

- Kombiwinde verfügbar mit 3,0 oder 8,0 kg

- Beständigkeit und Eignung für die Anwendung in Klär- und Abwasseranlagen
- Zusatzkomponente C für die Verarbeitung in der kalten Jahreszeit verfügbar
- sehr gute Klebeeigenschaften

PRÜFZEUGNISSE

- MPA NRW: Allgemein bauaufsichtliches Prüfzeugnis für Arbeitsfugen in Druckwasser
- MPA NRW: Allgemein bauaufsichtliches Prüfzeugnis für Dehnfugen in Druckwasser
- MPA NRW: Allgemein bauaufsichtliches Prüfzeugnis für Stoss- und Arbeitsfugen in Sickerwasser
- STUVAtec: Anwendungstechnische Prüfung des Tricoflex® Abklebesystems in drückendem Wasser
- STUVAtec: Anwendungstechnische Prüfung des Tricoflex® Abklebesystems bei negativ drückendem Wasser (Sanierungsfall)
- Wissensbau: Funktionsprüfung des Tricoflex® Abklebesystems in drückendem Wasser
- Wissensbau: Funktionsprüfung in Kombination und Anschluss zu dem SikaProof Frischbetonverbundsystem
- MPA NRW: Prüfung der Einsatzfähigkeit gegenüber Gülle, Jauche und gegenüber kommunalem Abwasser

PRODUKTDATENBLATT

Tricoflex® Systemkleber FU 60

Januar 2019, Version 01.01

020703151000000004

Zusatzkomponente C:
▪ Dosen verfügbar mit 0,14 oder 0,75 kg

Farbton	Komponente A: weiß Komponente B: schwarz Gemischt: grau
Lagerfähigkeit	12 Monate ab Herstellungsdatum
Lagerbedingungen	Bei trockener Lagerung in unbeschädigter und ungeöffneter Originalverpackung und vor direktem Sonnenlicht geschützt bei Temperaturen zwischen + 5°C und + 25°C
Dichte	~ 2.0 kg/l bei +20°C
Viskosität	pastös

ANWENDUNGSINFORMATIONEN

Mischverhältnis	2 Teile Komponente A + 1 Teil Komponente B (Gewichtsteile) Falls tiefe Temperaturen den Einsatz der Zusatzkomponente C erfordern, ist diese korrekt zu dosieren: <table><thead><tr><th>Temperatur in °C</th><th>Dosierung Komp. C in ml je kg Systemkleber</th></tr></thead><tbody><tr><td>10</td><td>8</td></tr><tr><td>8</td><td>11</td></tr><tr><td>5</td><td>14</td></tr><tr><td>2</td><td>17</td></tr></tbody></table> <p>Hinweis: Die Maximaldosierung der Zusatzkomponente C ist 20 ml pro kg Systemkleber. Für eine einfache und sichere Dosierung kann die kleine Dose der Zusatzkomponente C mit 140 ml verwendet werden. Diese ist gleichzeitig die Maximaldosierung eines 8 kg Gebindes Systemkleber. Weitere Hinweise können der Verarbeitungsrichtlinie des Tricoflex® Abklebesystems entnommen werden.</p>	Temperatur in °C	Dosierung Komp. C in ml je kg Systemkleber	10	8	8	11	5	14	2	17
Temperatur in °C	Dosierung Komp. C in ml je kg Systemkleber										
10	8										
8	11										
5	14										
2	17										
Schichtdicke	▪ Grundauftrag: min. 1-2 mm ▪ Deckauftrag: min 1-2 mm										
Lufttemperatur	Untergrund- und Lufttemperatur: Min. + 8° C, max. + 30° C (Regelanwendung, Komp. A+B) Unterhalb der genannten Regelanwendungsgrenze kann im Winter der Kleber bei Verwendung der Komponente C (Reaktionsbeschleuniger) bis zu einer absoluten Untergrenze von +2°C (Bauteil- und Lufttemperatur!) verwendet werden. Diese absolute Mindesttemperatur muss zwingend über den Zeitraum der Reaktion gehalten werden (2-5 Tage). Um dies sicherzustellen, empfehlen wird eine Verarbeitung bis max. +5°C (ausreichend Sicherheitsreserve). Der Einsatz des Systems bei tiefen Temperaturen setzt die vorschriftsmäßige Dosierung der Komponente C voraus. Weitere Informationen sind der separaten Tricoflex Verarbeitungsrichtlinie zu entnehmen.										
Untergrundtemperatur	Untergrund- und Lufttemperatur: Min. + 8° C, max. + 30° C (Regelanwendung, Komp. A+B) Unterhalb der genannten Regelanwendungsgrenze kann im Winter der Kleber bei Verwendung der Komponente C (Reaktionsbeschleuniger) bis zu einer absoluten Untergrenze von +2°C (Bauteil- und Lufttemperatur!) verwendet werden. Diese absolute Mindesttemperatur muss zwingend über den Zeitraum der Reaktion gehalten werden (2-5 Tage). Um dies sicherzustellen, empfehlen wird eine Verarbeitung bis max. +5°C (ausreichend Sicherheitsreserve). Der Einsatz des Systems bei tiefen Temperaturen setzt die vorschriftsmäßige Dosierung der Komponente C voraus. Weitere Informationen sind der separaten Tricoflex Verarbeitungsrichtlinie zu entnehmen.										
Verarbeitungszeit	Bei 10 °C ca. 80 Minuten										

Bei 20 °C ca. 60 Minuten

Bei 30 °C ca. 40 Minuten

Die Gebindeverarbeitungszeit beginnt mit dem Anmischen des Materials. Die Gebindeverarbeitungszeiten sind temperaturabhängig und umgekehrt proportional zu den Gebindegrößen. Infolge der exothermen Reaktion kann eine größere Menge angemischtes und nicht entnommenes Material in einem Gebinde die Topfzeit deutlich reduzieren. Um die Gebindeverarbeitungszeit zu erhöhen, wird empfohlen, die gemischte Einheit in kleinere Teilmengen aufzuteilen bzw. bedarfsgerecht anzumischen. Das angemischte Material umgehend entnehmen und verarbeiten.

VERARBEITUNGSANWEISUNG

Alle für die Planung und Ausführung des Tricoflex® Abklebesystems relevanten Daten sind der Tricoflex® Verarbeitungsrichtlinie zu entnehmen.

UNTERGRUNDQUALITÄT

Der Untergrund muss rau, sauber und tragfähig sein sowie frei von trennend wirkenden Substanzen und stehender Feuchtigkeit (Kondenswasser, nachdrückendes Wasser, Pfützen usw.). Nach einer geeigneten Vorbereitung (z. B. durch Schleifen) muss der Untergrund mindestens eine Haftzugfestigkeit von 1,2 N/mm² aufweisen, um die volle Leistungsfähigkeit des Tricoflex Abklebesystems sicherzustellen. Für eine wirkungsvolle Abdichtung ist es zudem erforderlich, dass der Untergrund wasserundurchlässige Eigenschaften aufweist. Ansonsten ist die Tricoflex-Abdichtung mit einer geeigneten Flächenabdichtung zu kombinieren. Bei der Verklebung mit anderen Untergründen als Beton ist die Eignung z.B. mit einer Probeverklebung zu überprüfen und zu bewerten.

MISCHEN

Die Komponenten A + B vom Tricoflex Systemkleber FU 60 werden vor der Verarbeitung im vorgeschriebenen Mischungsverhältnis mit einem elektrischen Rührgerät (etwa 300 – 400 UpM) intensiv gemischt. Die Mischzeit beträgt mindestens 3 Minuten und muss exakt eingehalten werden! Eine einwandfreie Vermischung ist dann gegeben, wenn ein einheitlicher Graufarbtönen erreicht wird; der Eintrag von Luft ist beim Mischen zu vermeiden. Es wird nur die Menge an Material angemischt, die innerhalb der Gebindeverarbeitungszeit verarbeitet werden kann.

VERARBEITUNGSMETHODE/-GERÄTE

Zum Auftrag des Tricoflex® Systemklebers FU 60 eignen sich Geräte, wie Spachtel, Traufel oder Zahnschachtel. Für einen optimalen Verbrauch und Einhaltung der Mindestschichtdicke wird die Verwendung einer 4mm Zahnschachtel empfohlen.

GERÄTEREINIGUNG

Alle Werkzeuge können mit Sika VR 24 oder Sika Colma Reiniger gereinigt werden, sofern das Material noch nicht ausgehärtet ist. Im ausgehärteten Zustand ist das Material nur mechanisch zu entfernen.

WEITERE DOKUMENTE

Tricoflex® Verarbeitungsrichtlinie, im Internet als Download oder auf Nachfrage verfügbar.

WEITERE HINWEISE

Haftzugfestigkeit:

- auf Beton ≥ 2 N/mm² (nach 21 Tagen bei 20°C)
- auf Tricoflex® Dichtstreifen ≥ 2 N/mm² (nach 21 Tagen bei 20°C)

Schälfestigkeit:

- mit 1 mm Tricoflex® Dichtstreifen ≥ 30 N/cm (nach 21 Tagen bei 20°C)
- mit 2 mm Tricoflex® Dichtstreifen ≥ 60 N/cm (nach 21 Tagen bei 20°C)

Verarbeitung:

- Das Tricoflex® Abklebesystem darf nur durch von Sika geschultes und zertifiziertes Fachpersonal verarbeitet werden.
- Alle Hinweise der separat verfügbaren Tricoflex® Verarbeitungsrichtlinie sind einzuhalten.

MESSWERTE

Alle technischen Daten, Maße und Angaben in diesem Datenblatt beruhen auf Labortests. Tatsächlich gemessene Daten können in der Praxis aufgrund von Umständen außerhalb unseres Einflussbereiches abweichen.

LÄNDERSPEZIFISCHE DATEN

Die Angaben in diesem Produktdatenblatt sind gültig für das von der Sika Deutschland GmbH ausgelieferte Produkt. Bitte beachten Sie, dass Angaben in anderen Ländern davon abweichen können. Beachten Sie das im Ausland gültige Produktdatenblatt.

ÖKOLOGIE, GESUNDHEITS- UND ARBEITSSCHUTZ

Für den Umgang mit unseren Produkten sind die wesentlichen physikalischen, sicherheitstechnischen, toxikologischen und ökologischen Daten den stoffspezifischen Sicherheitsdatenblättern zu entnehmen. Die einschlägigen Vorschriften, wie z.B. die Gefahrstoffverordnung, sind zu beachten. Auf Wunsch stellen wir Ihnen unser System-Merkblatt (TM Kennziffer 7510) „Hinweise zum Arbeitsschutz beim Umgang mit Produkten der Sika Deutschland GmbH“ zur Verfügung.

PRODUKTDATENBLATT

Tricoflex® Systemkleber FU 60

Januar 2019, Version 01.01

020703151000000004

RECHTLICHE HINWEISE

Die vorstehenden Angaben, insbesondere die Vorschläge für Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall, vorausgesetzt die Produkte wurden sachgerecht gelagert und entsprechend der Vorgaben unserer jeweiligen Produktdatenblätter angewandt. Wegen der unterschiedlichen Materialien, Untergründen und abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder eine Haftung, aus welchem Rechtsverhältnis auch immer, weder aus diesen Hinweisen, noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Hierbei hat der Anwender nachzuweisen, dass er schriftlich alle Informationen und Kenntnisse, die zur sachgemäßen und erfolgversprechenden Beurteilung durch Sika erforderlich sind, rechtzeitig und vollständig an Sika übermittelt hat. Der Anwender hat die Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Anwendungszweck eigenverantwortlich zu prüfen. Änderungen der Produktspezifikationen bleiben vorbehalten. Schutzrechte Dritter sind zu beachten. Im Übrigen gelten unsere jeweiligen Verkaufs-, Liefer- und Zahlungsbedingungen, einzusehen und herunterzuladen unter www.sika.de. Es gilt das jeweils neueste Produktdatenblatt, das von uns angefordert oder im Internet unter www.sika.de heruntergeladen werden kann.

Sika Deutschland GmbH

Flooring / Waterproofing
Kornwestheimer Straße 103-107
D-70439 Stuttgart
Telefon: 0711/8009-0
E-Mail:
flooring_waterproofing@de.sika.com



PRODUKTDATENBLATT

Tricoflex® Systemkleber FU 60
Januar 2019, Version 01.01
020703151000000004

TricoflexSystemkleberFU60-de-DE-(01-2019)-1-1.pdf

